



FROBENIUS-INSTITUT
FÜR KULTURANTHROPOLOGISCHE FORSCHUNG
AN DER GOETHE-UNIVERSITÄT

P R E S S E M I T T E I L U N G

08. März 2023

Urknall der Kunst: Moderne trifft Vorzeit

DARMSTADT. Eröffnung der Ausstellung „Urknall der Kunst. Moderne trifft Vorzeit“ im Hessischen Landesmuseum Darmstadt mit Werken aus der Felsbildsammlung des Frobenius-Instituts für kulturanthropologische Forschung an der Goethe-Universität Frankfurt.

Wo liegt der Ursprung der Kunst? Dieser Frage ging der deutsche Ethnologe Leo Frobenius zu Beginn des 20. Jahrhunderts nach. Über zwei Dutzend Expeditionen führten ihn und seine Forschungsteams zu den Höhlenmalereien Europas, Afrikas und Asiens. Zu seinem Team gehörten auch Künstlerinnen und Künstler, die über 8.000 gemalte Nachschöpfungen dieser sensationellen Bilderwelten anfertigten.

Für die Künstlerinnen und Künstler der Moderne wiederum war die Entdeckung der Höhlenmalereien ein Schlüsselerlebnis. Viele ließen sich von diesen Uranfängen der Kunst inspirieren. Sie übernahmen abstrahierende Darstellungsformen und stilistische Mittel der Felsbilder und waren überzeugt, dem anthropologischen Kern der Kunst auf diese Weise näher zu kommen. Alfred H. Barr, Gründungsdirektor des Museum of Modern Art in New York, erkannte diese Verbindung zwischen Moderne und Vorzeit und stellte die Sammlung Frobenius 1937 erstmals zusammen mit Werken der zeitgenössischen Kunst aus.

Die Ausstellung „Urknall der Kunst“ entstand als Kooperation zwischen dem Frobenius-Institut und dem Hessischen Landesmuseum Darmstadt. Sie geht dieser künstlerischen Begegnung von Vorzeit und Moderne nach und stellt die Felszeichnungen in den Dialog mit Werken von Joan Miró, Paul Klee, Pablo Picasso, Hans Arp, Willi Baumeister und André Masson und schlägt den Bogen zur Kunst von Joseph Beuys, der sich selbst als „wiedergeborener Höhlenzeichner“ bezeichnet.

Diese interdisziplinäre Zusammenarbeit verspricht neue Impulse für ein Thema, das in der Kunstgeschichte immer noch viel zu wenig bekannt ist.

Ausstellungseröffnung: 23. März 2023; Ausstellungsdauer: 24. März bis 25. Juni 2023
Kuratoren: Dr. Martin Faass, Dr. Jessica Schmidt

Bilder:

Hängung der Felsbilder im Hessischen Landesmuseum Darmstadt am 06. März 2023; Fotograf:
Richard Kuba

Weitere Informationen

Dr. Richard Kuba
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Leiter des Felsbildarchivs
Frobenius-Institut für kulturanthropologische Forschung an der Goethe-Universität
Telefon +49 (0)69 798-33056



FROBENIUS-INSTITUT
FÜR KULTURANTHROPOLOGISCHE FORSCHUNG
AN DER GOETHE-UNIVERSITÄT

Kuba@em.uni-frankfurt.de

www.frobenius-institut.de

<https://www.frobenius-institut.de/sammlungen/felsbildarchiv>

Pressekontakt:

Frobenius-Institut für kulturanthropologische Forschung

PD Dr. Susanne Fehlings

Telefon 069-798 33058

fehlings@em.uni-frankfurt.de

www.frobenius-institut.de